

Veranstaltungen Grabeskirche St. Josef Aachen
April/Mai 2018

Schweren Herzens? Gelegenheit zum persönlichen Gespräch für Trauernde in der Grabeskirche St. Josef in der Marienkapelle von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Die Termine im April sind Mi 4.4.2018, So 8.4.2018, Mi 18.4.2018 und So 22.4.2018.

Wer ohne Anmeldung von seiner Trauer sprechen möchte, findet offene Ohren bei einer Trauerbegleiterin oder einem Trauerbegleiter und wird über weiterführende Möglichkeiten der Trauerbegleitung informiert. Alternativ können auch direkt Gespräche vereinbart werden: Gabriele Eichelmann 0241/51 00 15 03

Totengedenkgottesdienst Do 12.4.2018 17.00 Uhr in der Grabeskirche St. Josef

Einmal im Quartal ist ein besonderer Gottesdienst für alle, die in ihrer Trauer für ihre Verstorbenen beten wollen, auch wenn diese nicht in der Grabeskirche beigesetzt sind. Im Anschluss ist Gelegenheit zur Begegnung im Konferenzraum.

Donnerstag, 24.4.2018, 18.00 Uhr:

„Dem Toten versag deine Liebe nicht (Sir 7,33b)“ - Gedenkfeier für Verstorbene, deren Begräbnis das Ordnungsamt veranlasst

auf dem Friedhof Hüls

Die Zahl der Menschen wächst, um deren Begräbnis sich keine Angehörigen kümmern.

Der Ökumenische Arbeitskreis Bestattungskultur und die Stadtverwaltung laden ein, Anteil zu nehmen und ihnen ein würdiges Andenken zu bereiten. Schirmherr: Oberbürgermeister Marcel Philipp.

Muttertage – Straßenaktion, Gedenkgottesdienst, Filmabende und Gesprächskreis:

Unter dem Motto „Blumen und Kerzen“ ist am Sa 28.4.2018 eine Straßenaktion vor der Grabeskirche St. Josef. Zwischen 11.00 Uhr und 13.00 Uhr sollen Passanten mit einer Blume angesprochen und mit Blick auf den Muttertag Anfang Mai nach ihrer Mutter gefragt werden. Wenn die Mutter bereits verstorben ist, können sie in der Grabeskirche eine Kerze für sie anzünden und eine Fürbitte in ein Buch schreiben.

Am Sa 5.5.2018 um 17.00 soll dort in einem besonderen Gottesdienst aller verstorbenen Mütter gedacht und für sie gebetet werden, unabhängig davon wie lange sie verstorben sind. Für alles Gelungene in dieser besonderen Beziehung soll gedankt und alles Schwere Gott anvertraut werden.

Am Di 15.5.2018 und Di 29.5.2018, jeweils 18.30 Uhr werden Komödien mit Themen gezeigt, die sich häufig nach dem Tod der Mutter melden. Titel können aus rechtlichen Gründen nur auf Anfrage bekannt gegeben werden. Bei Baguette und französischem Käse steht eine Pilgerreise auf dem Spielplan, auf der Geschwister die Erbaueinandersetzung in ihrer Familie erleben. Die Hauptdarstellerin des zweiten Films, zu dem es leckere Schokolade gibt, fühlt sich zunächst dem Lebenskonzept ihrer Mutter verpflichtet, findet später aber ihren eigenen Weg. Im Anschluss ist jeweils Gelegenheit zum Gespräch.

Am Do 28.6.2018 ist um 18.30 Uhr ein Informationsabend zum 10. Gesprächskreis "Töchter und Mütter", der sechs weitere Treffen hat. Für viele Frauen beginnt mit dem Tod der Mutter eine Zeit der Auseinandersetzung mit den gelungenen und den schweren Seiten dieser besonderen Beziehung. Sie sind eingeladen zum Kennenlernen, zur Vorstellung des Konzeptes und zur gemeinsamen Terminplanung.

Information Gabriele Eichelmann 0241/51 0015 03